

Stuttgart, 13.09.2007

## **Projekt ZukunftKillesberg Voraussichtlicher Finanzbedarf 2008 - 2010**

### **Mitteilungsvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen	Kenntnisnahme	öffentlich	28.09.2007
Verwaltungsausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	04.10.2007

### **Bericht**

Im Herbst 2005 hat der Gemeinderat die weitere Vorgehensweise beim Projekt ZukunftKillesberg beschlossen (GRDrs 676/2005). Für notwendige Planungen und die Projektarbeit wurden in den Doppelhaushalt 2006/2007 pauschale Budgetmittel von jährlich 500.000 aufgenommen.

Zwischenzeitlich wurde dem Verkauf des Baugrundstücks für das Augustinum Killesberg (GRDrs 327/2006), der Wohnbauflächen an der Maybachstraße (GRDrs 904/2006) sowie der Flächen für die Fashion-Mall, das Stadtteilzentrum und das Gründerzentrum zugestimmt sowie beschlossen, für hochwertiges Wohnen am Park einen städtebaulichen Wettbewerb (durch den Investor) und auf dessen Grundlage einen kombinierten Architekten- und Investorenwettbewerb (durch die Landeshauptstadt) durchzuführen (GRDrs 853/2006 mit Ergänzung).

Mit dem Abbruch des Steges über die Stresemannstraße und der Hallen 10 – 14 wurden erste Schritte zur Umsetzung der Konzeption eingeleitet. Bis Mitte 2008 wird die Landesmesse Stuttgart GmbH das neue Verwaltungsgebäude auf den Fildern beziehen; damit wird auch die befristete Zwischennutzung des heutigen Verwaltungsgebäudes und der Hallen 1 bis 9 enden. Danach können auch die restlichen Bereiche des Messegeländes am Killesberg abgebrochen und der neuen Nutzung zugeführt werden.

Im Vordergrund der weiteren Arbeiten stehen neben dem Abbruch die Planung und Umsetzung der Freiflächengestaltung (Grüne Fuge, Rote Wand, Feuerbacher Heide), die Erschließung insbesondere des Wohngebiets W 1, die Anpassung der Straße Am Kochenhof und des Brenzplatzes sowie die Durchführung des Wettbewerbs für das Wohnen am Park.

Die Aufwendungen für diese Planungen und Baumaßnahmen werden im Wesentlichen in den Jahren 2008 und 2009 anfallen. Die Verwaltung hat deshalb die in diesen Jahren voraussichtlich benötigten Finanzmittel ermittelt und in den Entwurf des Doppelhaushalts 2008/2009 und die Finanzplanung aufgenommen (Beträge einschl. Unvorhergesehenes und Preissteigerungen):

Bezeichnung	Summe	2008		2009		2010	
		VwH	VmH	VwH	VmH	VwH	VmH
<b>Summen</b>	<b>23.000</b>	<b>5.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.500</b>	<b>10.000</b>		<b>1.500</b>
<b>Stadtteilzentrum, Gründerzentrum, Wohnen am Park</b>							
Erschließung	900		200		700		
Planung, Wettbewerb	200	200					
<b>W 1 Wohnungsbau</b>							
Erschließung	1.800		300		1.500		
<b>Freianlagen</b>							
Planungen	1.700		1.700				
Rote Wand, Bau	4.500				3.600		900
Grüne Fuge / Feuerbacher Heide, Bau	3.600				3.000		600
<b>Abbruch</b>							
Hallen 1 - 10, Unterführung Stresemannstraße	7.000	3.700		3.300			
Parkhaus Rote Wand	700	700					
<b>Übergeordnete Ausgaben</b>							
Verkehr/Plätze	1.200		600		600		
Verlegung Stromaggregat LMS	200		200				
Schallschutz Maybachstr	600				600		
Sonstiges (Projektsteuerer, Öffentlichkeitsarbeit, Beratung usw.)	600	400		200			

Die Mittel werden im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt zunächst als Pauschalbetrag veranschlagt und bei entsprechender Sachentscheidung auf getrennte Finanzpositionen umgesetzt.

Dem Gemeinderat werden die konkreten Planungs- und Bauentscheidungen zu gegebener Zeit vorgelegt. Mit der Veranschlagung der genannten Beträge sind keine Festlegungen hinsichtlich der Gestaltung und des Umfangs der einzelnen Maßnahmen verbunden.

An der ursprünglich vom Gemeinderat getroffenen Zielsetzung, durch die Verwertung der freiwerdenden Grundstücke Netto-Erlöse von rd. 55 Mio. Euro zur Refinanzierung der Neuen Messe zu erzielen, wird festgehalten.

Michael Föll  
Erster Bürgermeister

**Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

-

**Vorliegende Anfragen/Anträge:**

-

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

-

Michael Föll  
Erster Bürgermeister

Anlagen

<Anlagen>